

Baan Pak Hra, 10.01.11

Liebe Venture Freunde

Mehr als ein Jahr zuvor habt ihr die letzten Nachrichten erhalten.

Inzwischen lief viel Wasser den Rhein runter, schlugen viele Wellen an „unser „ Ufer und hier wie überall ist sicher einiges geschehen.

Wir hatten einige Besucher, unter anderen auch Franz und Melanie. Und wie es so ist, die Venture Fahrer scheinen nicht nur Venturefahrer zu sein, sondern auch tierliebende „Animal – Rescuer“. Erinnert ihr euch an Dr. med. vet. H.P. Wachter? Wie er heldenmutig die Wiederbelebung des silberkronigen Kois in Angriff nahm? Und mit beträchtlichem Erfolg, wie ich feststellen darf!

Und nun ist es Sir Franz, seines Zeichens Hofphotograph, welcher die ärmste Kreatur in Thailands weiten Gefilden vor nassen Füßen rettete. Unsere Diva nämlich – vor Melanies Namensänderungsaktion hiess sie noch Bebbys! - ist eine „etepetete“, „von und zu“ Hündin und da sie mit diesen Adelsprädikaten sehr gut zu Hofphotograph Sir Franz passt und ihre grössten Ängste mit nassen Füßen zu tun haben, wurde sie in brenzligen Situationen von Sir Franz GETRAGEN!

Währenddessen auch der Rest der Hundemeute von Melanie umgetauft wurde, welche tadelnd meinte, solch doofe und unpassende Namen hätte sie noch nie gehört. Also heisst jetzt die Sissi **Struppi**, die Ginni **Benni** und wie gesagt die Bebbys **Diva**. Komischerweise haben die drei ihre neuen Namen sofort akzeptiert und hörten schon nach dem zweiten Rufen darauf.

Ich würde vorschlagen den Club in „Venture Animal Rescueclub“ umzutauften. Oder wenigstens so ähnlich. Einmal hatten wir ja beinahe so etwas wie pro Senectute drin....?! Oder täusche ich mich da? Als die Hälfte der Mitglieder halb invalid war? Sei es aus Unfall – oder Altersgründen? Aber lassen wir das Thema.

Jedenfalls hatten wir wunderschöne Zeiten mit unseren Besuchern und viel, viel Regen und trübes Wetter. Und das bis jetzt. Trotzdem wurden Ausflüge gemacht, gebadet, gegessen, DVD geguckt und viel gelacht und geschwatzt.

Inzwischen leben bei uns ausser den Pfauen, Enten, Hunden, Perlhühnern, Hase und Katze auch das Trudy und der dazugehörige Trudymann (Siehe Fotos). Am 11. Dezember fing das Trudy an 15 Eier zu bebrüten. Unter einem Sonnenschirm im Samsonitekoffer. Jedes Mal wenn sie kurz aufstand um etwas zu fressen, sauste ein Perlhuhn in den Koffer und quetschte in Windeseile ein Ei hinein. Nun sitzt das Trudy auf 26 Eiern, macht sich breit und lang und kann kaum alle abdecken. Ein Stress. Vor einer Woche erbarmte sich das Kuckucks-Perlhuhn und legte sich sporadisch dazu. Trudy konnte aufatmen, aber trotzdem – von Schlüpfen keine Spur. Doch wir sind geduldig hier in Thailand und warten unverdrossen weiter.

Und nun noch die zweite Rescugeschichte:

Animal Rescuer Melanie rettete am Tag ihrer Abreise eine aus dem Nest gefallene Hupfdohle (verwandt mit dem Beo, aber so häufig wie die Spatzen), gab noch kurz Anweisungen

(unbedingt zu befolgen!) über den Umgang und die Fütterung des Schnabels (es war nämlich ein SCHNABEL mit ein ganz klein wenig Vogel dran), dann entschwand sie und Animal Rescuer und Hofphotograph Sir Franz mit dem Aeroplan und liess uns hier in der Sch..... zurück!

Abwechslungsweise verbrachten nun Roland und ich unsere Zeit mit Würmern organisieren um dann Dieselbigen in den SCHNABEL zu stopfen, abwechselnd mit ein paar Sandkörnern und Vitamin angereichertem Wasser. Bald waren wir hohläugig und mit einem massiven Schlafdefizit gesegnet.

Wir hatten jedoch den thailändischen Winter unterschätzt. Die Kälte (25 – 26 Grad) machten dem kleinen Bimbo ( getauft von Melanie) grüusli zu schaffen und obwohl ich mit ihm sogar nach Krabi (50 km) zum Tierarzt fuhr, ihm dort Fieber gemessen wurde und er Medis bekam, überlebte er nicht mehr lange. Die Wärme der Geschwister im Nest und die Flügel der Mama fehlten halt.

Gottseidank machte uns niemand Vorwürfe!

So nun noch das letzte, nämlich die Adresse der endlich fertig gestellten Homepage. Läck han ich gchrampfet!

[www.baanjaidii.ch](http://www.baanjaidii.ch)

(Baan jai dii heisst fröhliches Haus)

Liebe Grüsse euch allen und für die neue Saison  
GUTE FAHRT, KEINE UNFÄLLE UND VIEL SPASS!

Ireen und Roland







